

CREATIVUM Folien1x1 Montageanleitung zur Applikation von transparenten Lackschutzfolien bzw. Steinschlagschutzfolien (Assamby construction for paint protection film)

z.B. für 3M Venture Shield 7510, 3M PU 8591 und PU 8592, 3M SGH6 und 3M Scotchgard 4.0 matt oder glänzend, Oraguard 280 und Oraguard 270, Xpel Stealth sowie alle andern PU- und PVC-Lackschutzfolien aus dem Portfolio im Folien1x1 Shop (<http://creativum-online.de/shop/Lackschutzfolie:::32.html>)

Eine Anleitung als **Video** stellen wir Ihnen auch unter <https://www.youtube.com/watch?v=iGR2f7K3WPU>

Vorbereitung:

Bereiten Sie in einer der Sprühflaschen eine vor, indem Sie Wasser einfüllen und 3-4 große Tropfen Spülmittel hinzugeben. Bereiten Sie in der anderen Flasche die vor, indem sie Wasser mit Spiritus im Verhältnis 4:1 mischen (d.h. 4 Teile Wasser mit 1 Teil Spiritus oder Isopropa nol). Säubern Sie die Oberfläche gründlich. Halten Sie alle Werkzeuge und Hilfsmittel sowie die Montageanleitung bereit. (Oberfläche=zu beklebende Fläche)

Prüfen Sie, ob die **Teile groß genug** sind und an den entsprechenden Stellen passen, bevor Sie die Kleberrückseite der Folie entfernen. Achten Sie beim Entfernen der Rückseite der Folie darauf, daß Sie die Klebeseite der Folie nicht unnötig berühren. Fassen Sie die Folie vor dem Verkleben nur an den Kanten an. Das Berühren der Kleberrückseite der Folie hinterläßt eventuell **Spuren**, die nach der Verlegung noch sichtbar sind. Arbeiten Sie also unbedingt mit sauberen Händen! Befeuchten Sie die zu beklebende Oberfläche **gründlich** mit der Gleitlösung. Nun die Trägerfolie (Liner) von der Klebeseite der Folie abziehen und die Klebeseite ebenfalls mit der Gleitlösung **kräftig** besprühen. Legen Sie jetzt den Schutzfilm auf die zu klebende Fläche. Bei Bedarf noch mehr Gleitlösung zwischen Folie und Stoßfänger zu sprühen, um die Folie durch Schieben **positionieren** zu können. Dazu die Folie auf der einen Seite etwas anheben. Die Folie beim Anheben nicht übermäßig dehnen.)

Fixieren durch Anrakeln:

Besprühen Sie vor dem Fixieren auch die Oberfläche der Folie, damit diese beim **Ausrakeln*** gleitfähig bleibt. Zunächst sanft und gleichmäßig **von der Mitte nach Außen rakeln** . Wiederholen Sie den Schritt mit stärkeren Andruck, um eine bessere Fixierung zu erlangen . Denken Sie daran die Folienoberfläche vor dem Rakeln zu befeuchten. (Haftung beschleunigen* siehe unten).

Sobald die Folie beginnt am Lack zu haften, können Sie den Andruck beim Rakeln erhöhen, bis die gesamte Montagelösung unter der Lackschutzfolie entfernt worden ist.

Finish:

Kontrollieren Sie schließlich, ob sich noch Lufteinschlüsse oder Staubpartikel unter der Folie befinden. Bei Bedarf die Folie bis zu der entsprechenden Stelle ablösen, gründlich mit der Montagelösung einsprühen und wieder anrakeln.

*(**Haftung beschleunigen:** Ziehen Sie dazu die Folie seitlich bis zur angedrückten Stelle vorsichtig ab und sprühen mit der Spiritus Montagelösung gründlich die Oberfläche und die Kleberseite der Folie ein. Verwenden Sie eine ausreichende Menge dieser Lösung, um die gesamte Gleitlösung abzuwaschen die sich noch unter dem Material befindet. Dies wird getan um eine schnelle Verklebung zu erreichen und damit sich das Material nicht an den Kanten wieder anhebt, nachdem Sie die Fläche gerakelt haben. Legen Sie dann die angehobenen Stücke wieder auf und befeuchten die Materialoberfläche. Prüfen Sie noch einmal die Ausrichtung der Folie und führen Sie dann eine Streichbewegung mit dem Rakel entlang der oberen Kante der Folie aus. Die Folie kann nach der Montage mit ca. 10 cm Abstand einige Sekunden mit Heißluft bis zu ca. 70 Grad Celsius erwärmt werden)

Tipp für Geübte: Sie können den Verklebevorgang beschleunigen, indem Sie nur mit der Wasser-SpiritusLösung arbeiten. Dadurch fallen alle Arbeitsschritte mit der Gleitlösung weg und die Folie haftet schneller. Wählen Sie diese Montageart aber nur, wenn Sie Erfahrung im Umgang und der Verarbeitung dieser Folien haben.

*(3M Gummirakel WeterDry oder 3M PA-1 Kunststoff rakel mit Filzkante)
#(Oder Film ON)

Zur Wiederholung:

1. Immer auf **ausreichend Flüssigkeit** achten, damit der Kleber bis zum Finish **inaktiv** bleibt
2. Die Gleitlösung **kann** nach dem Positionieren wieder ausgespült werden
3. Umso konzentrierter der Spiritus bzw. das Isopropanol, desto schneller entfaltet sich die **Klebkraft**